

18.11.2004

**Auftragseingänge, Lieferungen und Auftragsbestand
Walzstahlerzeugnisse
Deutsche Werke**

3. Quartal 2004									
in 1000 Tonnen									
Gebiet	Auftragseingänge			Lieferungen			Auftragsbestand		
	3. Qu. 2004	2. Qu. 2004	3. Qu. 2003	3. Qu. 2004	2. Qu. 2004	3. Qu. 2003	Sep. 2004	Juni 2004	Sep. 2003
Inland	5.794	6.526	5.521	6.227	6.459	5.655	6.984	7.417	6.018
Ausland gesamt	3.819	4.131	3.821	3.782	4.215	3.597	5.237	5.200	3.887
dav. Übrige EU 25	2.808	3.117	n.v.	2.757	3.002	n.v.	3.611	3.560	n.v.
dav. Dritte Länder	1.011	1.014	n.v.	1.025	1.213	n.v.	1.626	1.640	n.v.
Insgesamt	9.613	10.657	9.342	10.009	10.674	9.252	12.221	12.617	9.905

n.v. = nicht verfügbar

Stahl-Auftragsbestand weiter auf hohem Niveau

Die Auftragseingänge der Stahlunternehmen in Deutschland liegen im dritten Quartal 2004 mit fast drei Prozent über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres, haben sich aber im Vergleich zum zweiten Quartal 2004 deutlich auf ein normales Maß abgeschwächt. Die Lieferungen sind im Vergleich zum Vorjahresquartal um rund 8 Prozent gestiegen. Der Auftragsbestand lag Ende September gut 23 Prozent höher als im September 2003.

Das Stahl-Zentrum in Düsseldorf vertritt rund 99 Prozent der Rohstahlproduktion in Deutschland. Die Stahlindustrie umfasst etwa 100 Unternehmen und rund 95.000 Mitarbeiter.

Rückfragen: Beate Brüninghaus Fon + 49(0)211 6707-115 oder 116
beate.brueninghaus@stahl-zentrum.de